



Nationalpark Donau-Auen GmbH
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau
☎ 02212/3450 Fax DW 17
nationalpark@donauauen.at, www.donauauen.at

Orth/Donau, 29.01.2009

Erfolgreicher Schildkröten-Schutz!

Seit 2007 ermöglicht ein Patenschafts-Programm für Gelege der Europäischen Sumpfschildkröte umfangreiche Schutzmaßnahmen zugunsten des bedrohten heimischen Reptils. Die Bilanz für 2008 ist äußerst erfreulich!

Im Nationalpark Donau-Auen werden die Europäischen Sumpfschildkröten besonders gefördert. Neben Erforschung und der Verbesserung ihrer Lebensraum-Bedingungen werden insbesondere die Gelege geschützt. Diese Arbeit umfasst die Kontrolle von Gelegen, Entnahme der Eier an ungünstigen Standorten und Wieder-Freilassung der Schlüpflinge. Mittels Abdeckung der durch die Schildkröten-Weibchen angelegten Gelegehöhlen werden weiters Fraßfeinde, welche die Eier ausgraben, abgehalten. Durch ein 2007 initiiertes Patenschafts-Projekt in Kooperation mit dem Tiergarten Schönbrunn können Förderer einzelne Nester „adoptieren“ und so den Aufwand unterstützen, der für den Schutz eines Sumpfschildkröten-Geleges bis zum Schlupf der Jungtiere notwendig ist.

Erfolge und Auszeichnungen

Die zweite Saison seit Einführung der Patenschafts-Aktion ist nun beinahe vorüber – einige Jungtiere sind noch im Herbst geschlüpft, doch zahlreiche warten noch in ihren Gelegehöhlen auf wärmere Zeiten, um sich dann erst im Frühjahr auf den Weg Richtung Wasserlebensraum zu machen. Dennoch soll nun eine erste Bilanz gezogen werden, welche Dimensionen der Schildkröten-Schutz mithilfe der PatInnen angenommen hat. Erneut wurde eine Steigerung erreicht: So war es 2008 möglich, 59 Gelege zu sichern! 71 geschlüpfte Jungtiere sind bereits belegt, viele weitere werden im Frühling folgen. Seit Herbst trägt das Schildkrötenprojekt auch das Logo der WAZA (World Association of Zoos and Aquariums), der Dachorganisation der Tiergärten, die damit Schutzprogramme, die in Kooperation mit Zoos stehen, auszeichnet und international vertritt. Ein besonders wichtiges Ereignis 2008 war die Wahl des Sumpfschildkröten-Artenschutzprogramms bei der öffentlichen Online-Abstimmung der Firma Ready for Nature zum besten Umweltschutz-Projekt. Der Sieger-Scheck wurde im Oktober von Ready for Nature - Geschäftsführer Daniel Swarovski an Projektleiterin Mag. Maria Schindler und Nationalparkdirektor Mag. Carl Manzano überreicht.

Ein Blick in die Zukunft – Maßnahmen 2009

Die kommende Saison wird sich hoffentlich ebenso erfreulich entwickeln wie die vergangene. Neben der Fortführung der Arbeit an drei großen bekannten Eiablageplätzen gibt es heuer eine Neuerung: 2009 erfolgt die Erforschung weiterer Plätze, um diese Schutzmethode auch auf die sonstigen Schildkröten-Vorkommen des Nationalparks ausweiten zu können.



Nationalpark Donau-Auen GmbH
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau
☎ 02212/3450 Fax DW 17
nationalpark@donauauen.at, www.donauauen.at

Projektleiterin Mag. Maria Schindler, selbstständige Biologin und seit 2002 zuständig für Forschung und Schutzmaßnahmen zur Europäischen Sumpfschildkröte im Nationalpark Donau-Auen, kann dabei auf bewährte Helfer zählen: Neben unterstützenden MitarbeiterInnen ist insbesondere die Arbeit von „Indi“, ihrer Hündin, unerlässlich, die unermüdlich Schildkrötengelege aufspürt – wenn sie Lust dazu hat. Sie ist nach wie vor einer von nur drei Hunden europaweit, die in Schutzprojekten zum Aufspüren von Schildkröten und deren Gelegen eingesetzt werden.

Information

Gerne senden wir Interessenten die Informationsbroschüre zum Artenschutz-Projekt und dem PatInnenprogramm:

Schönbrunner Tiergarten GesmbH, Tel. 01/8779294-500, office@zoovienna.at
schlossORTH Nationalpark-Zentrum, Tel. 02212/3555, schlossorth@donauauen.at

Tipp für Nationalpark-BesucherInnen: In einem Freigehege auf der Schlossinsel, dem Auerlebnis-Freigelände des schlossORTH Nationalpark-Zentrums, sind die beeindruckenden Europäischen Sumpfschildkröten aus der Nähe zu beobachten!

Für Presse-Rückfragen:

Projektleiterin Mag. Maria Schindler
maria.schindler@sumpfschildkroete.at, Tel. 0650/8251159